

Protokoll 10.1.2017 Offene Ateliers

anwesend: siehe Anwesenheitsliste

mails: Abmeldungen wegen Krankheit

Subashi Idunaitchik (?) / Echolot will sich beteiligen, ist aber im Ausland

Bewerbungsfrist: 10. - 25. Februar 2017

Jury: Alexandra Rolfs, Silke Mohrhoff, Christine Schollmann

weitere InteressentInnen sollten sich bitte melden spätestens bis Anfang Februar bei Alexandra Rolfs (es sollten 4, max. 5 Jurymitglieder sein)

Führungen: Marion Buhlmann (Start Sedanstr. 96 bei Annette Müller)

Reinhard + Corinne Lipopelt vom Schnürschuh Theater (Route noch nicht klar)

Alexandra fragt Astrid Verena Dietze, ob sie dieses Jahr wieder eine Führung anbieten möchte.

Werbematerial und Flyer: dürfen ausschließlich für den Tag der offenen Ateliers verwendet werden, nicht für Eigenwerbung, d.h. eigene Veranstaltungen, die nicht mit dem eigentlichen, gemeinschaftlichen Termin in Verbindung stehen.

Farben: es bleibt bei den Farben, die letztes Mal ausgewählt wurden (gelbgrün+blau) - im Netz wurden sie auch schon verwendet.

Die Luftballons werden besorgt von Peer Steppe.

Bäume: Anna Unger berichtet über ihre Recherche, die ergeben hat, dass diese Bäume wirklich krank sind und es deshalb Sinn macht, dass sie weg sollen. Deshalb sollten wir uns politisch zurückhalten.

Eine Idee könnte sein, die Ursprungintention, dass jeder bildnerisch etwas macht, zu verwandeln in eine Abschiedsaktion - wenn jemand möchte.

Die Umgestaltung soll im Beirat weiterhin diskutiert werden.

Pressegruppe: ein aktualisierter Presse-Verteiler ist auf der internen Internetseite

es wäre erstrebenswert, wenn die Pressegruppe stabil sein könnte !

Renate Schütz + Ulrike Brinkhoff werden die Pressearbeit übernehmen, es werden noch Verantwortliche dafür gesucht.

Nächstes Mal, wenn feststeht, wer mitmachen wird, wird entschieden, wer für die Presse in den Mittelpunkt gerückt werden soll.

Bezüglich eventueller Mittel für das Anliegen, Flyer für die offenen Ateliers über die Zeitung zu verteilen muss Astrid Verena Dietze angesprochen werden (Kosten für 2 Zeitungen WK+TAZ würde 600 € betragen)

Ulrike Brinkhoff wird Erkundigungen einholen.

Beitrag: je nach dem wieviele Ateliers sich beteiligen werden, kann der Beitrag gehalten werden.

Die Überlegung, ob Gäste auch zur Kasse gebeten werden, wird noch einmal erörtert -

Gäste sind gleichberechtigt, wenn sie den vollen Beitrag bezahlen. Andere Gäste sollen zukünftig auch 20 € beitragen.

Nächster TERMIN: Montag 13.3. 2017 20 Uhr

ORT: bei Peer Steppe, Richard-Dunkel-Str. 120 (im Lloyd Industriepark)

Protokoll: Ute Seifert